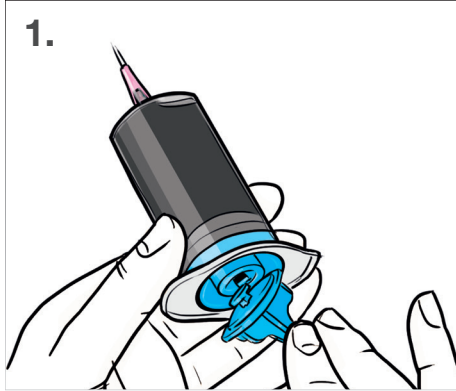
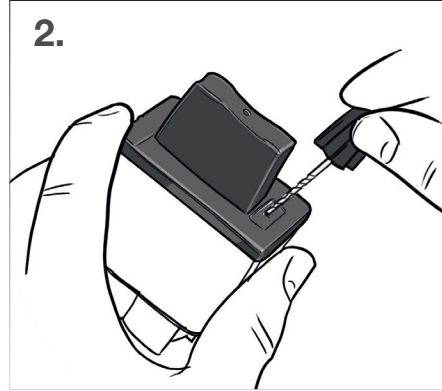


Nachfüllanleitung Brother LC900 | LC47

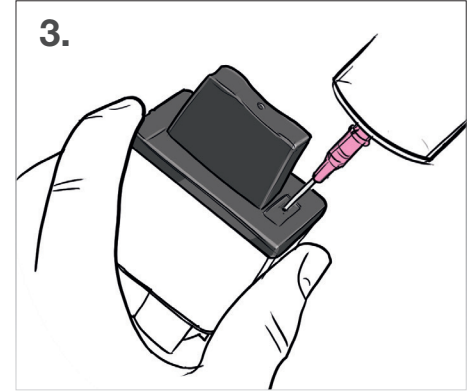
Bitte lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang der Patrone beginnen. Befüllen Sie Patronen immer nur auf einer schmutzunempfindlichen Unterlage und halten Sie ein feuchtes Tuch bereit, um mögliche Verunreinigungen sofort zu beseitigen. Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronen. Die Spritzen und Tinten sollten nicht dem Zugriff von Kindern ausgesetzt sein. Für Schäden, die durch eine unsachgemäße oder falsche Befüllung erfolgen, wird keine Haftung übernommen. Das Nachfüllen der Druckerpatronen erfolgt auf eigenes Risiko. Für den Füllvorgang muss sich noch etwas Tinte in der Patrone befinden. Eine leer gedruckte, schwarze Patrone dieses Typs kann mit rund 20 ml befüllt werden, eine Farbpatrone mit rund 12 ml.



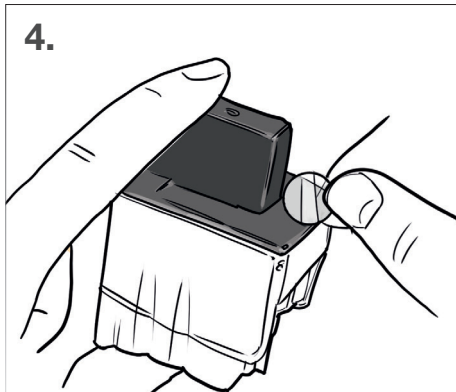
1. Zum Befüllen einer Patrone ist eine Spritze mit Tinte notwendig. Öffnen Sie dazu die Kappe eines der beiliegenden Tintenbehälter, die gleichzeitig als Spritzen dienen. Stecken Sie nun die beiliegende stumpfe Nadel mit einer Drehbewegung auf die Öffnung. Fixieren Sie mit Zeigefinger und Daumen den unteren Teil des Tintenbehälters und drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn den beiliegenden Drücker unten in die Vorrichtung.



2. Bohren Sie zunächst mit dem beiliegenden Werkzeug eine Öffnung in die Oberseite der Patrone. Die optimale Stelle zum Befüllen ist der Hersteller-Schriftzug auf dem Deckel neben dem „Kamm“ der Tintenpatrone.



3. Als nächstes führen Sie die Spritze in die Öffnung ein und befüllen die Tintenammer langsam und vorsichtig bis maximal 1 cm unter die Öffnung. Achten Sie darauf, nicht mehr einzufüllen, da ansonsten Tinte in den Drucker laufen könnte.



4. Zum Schluss verschließen Sie die Füllöffnung mit einem Klebestreifen oder einer Heißklebepistole luftdicht. Die wiederbefüllte Patrone kann nun in den Drucker eingesetzt werden.

Zusatzinformationen: Falls Ihr Drucker weiterhin „leer“ meldet oder die Tintenpatrone nicht akzeptiert, schalten Sie diesen bitte aus und trennen ihn dann durch Ziehen des Steckers für ein paar Minuten vom Stromnetz. Prüfen Sie auch ob evtl. Verschmutzungen am Steckplatz im Drucker vorliegen.

Möglicherweise wurde der sich innen befindliche Schwimmer in Mitleidenschaft gezogen. Damit wäre die Patrone leider unbrauchbar und müsste durch eine Neue ausgetauscht werden.